



Juni 2011 Daniel

Liebe Familie, liebe Gemeinde und liebe Freunde,

Es gibt soviel, wofür ich danken kann. Mit Händen läßt sich manches greifen, doch andre Wunder streifen mich nur heimlich, dann und wann.



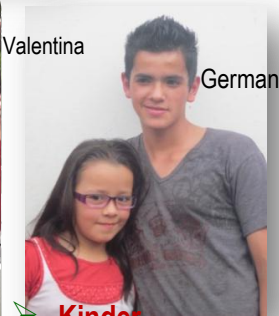
Es kommt nicht darauf an, wie viel wir tun, sondern wie viel Liebe, wie viel Aufrichtigkeit, wie viel Glaube wir in unser Tun legen. *von Mutter Theresa*

- **Danke**, für unser Kinderhaus in das wir nun endlich Ende Mai umziehen konnten. Noch vieles muss am Haus gemacht werden. **Tobias berichtet:** „Das Haus befindet sich in einem einfachen Wohn- und Geschäftsviertel. Die Schule der Kinder ist gleich um die Ecke und auch zur Gemeinde sind es nur 5 Minuten zu Fuss. Für das Haus aus dem Jahr 1964 mit seinen 360m2 mussten wir umgerechnet 84 000.-€ bezahlen. Das Haus können wir nun so gestalten wie wir es brauchen. Die Wahl fiel deshalb auf ein älteres Haus, um auch noch Geld für den Umbau übrig zu haben. Dafür müssen Wände herausgerissen, Stützen und Träger eingezogen, neue Fundamente betoniert, sowie ein drittes und ein viertes Stockwerk gebaut werden. Am Ende bekommen die Mädchen und die Jungs ein eigenes Stockwerk. Ein Stockwerk wird Küche, Essens- und Aufenthaltsbereich, und ein Stockwerk ist für die Freizeitgestaltung gedacht. Bis zum Umzug der Kinder haben wir das nicht alles geschafft, da wir ja auch noch Baugenehmigungen brauchen. Deshalb machen wir vorerst nur das Nötigste. Ab der **letzten Novemberwoche** schicken wir die Kinder während ihren Ferien in ein Landhaus (Farm) und es wird noch mal gross umgebaut. **Zeitraum ca. 2 Monate.** **Wer kann und will in diesem Zeitraum helfen? Fotos vom Haus gibt es später.**
- **Danke**, an alle die dieses Wunder möglich gemacht haben. Gott ist gut und wir bitten ihn, dass der Segen auf Euer Leben und auf Eure Familie in vielfacher Weise zurückkommt.
- **Mitarbeitertag.** Neue Kinder bringen neue Herausforderungen an unsere Mitarbeiter und bringen uns manchmal an unsere Grenzen. Kinder die beissen, um sich schlagen, nicht gehorchen, hohe Aggressivität zeigen, in ihrem Wortschatz Wörter haben die nicht gerade nett sind.





Ein besonderes Geschenk bekam ich dank einer speziellen Spende zu meinem Geburtstag am 18. Mai, den wir ausgiebig mit den Kindern gefeiert haben. Ein KIA Rio., gebraucht, 4 Jahre alt 38 000 km. Noch mal ein **Danke**.



Kinder,

Angela hat ihren ersten Balletkurs erfolgreich beendet. **Valentina** hat jetzt eine Brille. **German** will mit Jesus weitergehen und ihn besser kennen lernen. **Brayan** wurde 18J. alt. liebt seine Gitarre und liebt Gott. Im lila T-Shirt **Brandon**. Ist sehr eigenwillig.



Daniel blaues T-Shirt sucht noch Paten.

Raquel war auf einem Begegnungswochenende mit Gott und hat ihn erlebt. Sie will noch mehr über ihn erfahren.



Viviana ist wieder ausgeglichener. Hatte eine emotionelle Krise.



Laura ist die Schwester von Karen Andrea. Sie sucht auch noch Paten



Karen Andrea und David

Karen Andrea ist erst 2 Monate bei uns und sucht noch Paten. Sie ist Halbwaise. David geht es gut. Er gibt sich Mühe sich zu verändern.



Karen Brigit, Karen Andrea, Valentina, Angela, Laura
neu neu neu

Angelica sehr stabil arbeitet in ihrem Hauskreis mit.



Camilo sehr aggressiv



Cristina macht eine Bäckereiausbildung Es geht ihr gut.



Gebetsanliegen:

1. Dass alle Kinder ganz heil werden.
2. Weisheit und Schutz für alle Mitarbeiter.
3. Einheit mit unserer Gemeinde in Bogota,

wir hatten schon Gespräche zwecks Zusammenarbeit

Herzliche Grüße von uns allen, wir wünsche Euch superschöne Sommerferien.

Mit einem Shalom von **Angelika**

Spenden für Aktion Barmherzigkeit: Stiftung CGR Konto 32975 BLZ 64050000 Stichwort: **AB**
Spenden für Angelika Walker persönlich: CGR Konto 28697 BLZ 64050000 Stichwort: **AW**